

Anfrage

der Abgeordneten Mag.a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen
an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

betreffend **Autobahnauffahrt Hart bei Graz**

Seit Jahren wünschen sich zahlreiche BürgerInnen in Graz-Umgebung eine Autobahnauffahrt in Hart bei Graz. Auch die Landesregierung steht hinter dem Vorhaben und hat schon diesbezügliche Schreiben an ihr Ministerium gerichtet. Eine Autobahnauffahrt würde den Standort stärken und den Durchzugsverkehr verringern. Die Verwirklichung des Projekts liegt durch die Zuständigkeit der Asfinag in Ihrer Hand.


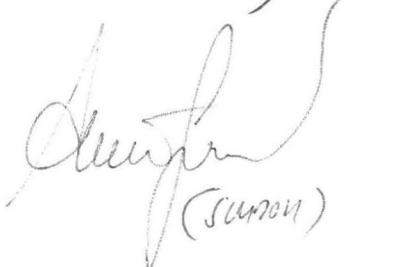
Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

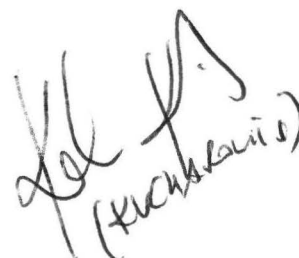
Anfrage

1. Ist eine Autobahnauffahrt in Hart bei Graz geplant?
2. Auf welchen Zahlen, Daten und Fakten basiert Ihre diesbezügliche Entscheidung?
3. Wurden Studien zur Sinnhaftigkeit einer solchen Auffahrt durchgeführt?
4. Wurden Befragungen dazu in der Region durchgeführt?
5. Wie viele KFZ fahren täglich durch Hart?
6. Wie viele durch Laßnitzhöhe?
7. Wie viele durch Aulal?
8. Wie viele Angestellte beschäftigt die Firma Knapp in Hart bei Graz?
9. Wie viele davon fahren mit dem Auto zur Arbeit und wieder nach Hause?
10. Würden CO2-Emissionen durch eine Auffahrt verringert werden, da weniger Durchzugsverkehr nach Graz führen würde?
 - a. Wenn ja, um wie viel?


(GREINER)

[Stöckl]


(Lorenz)

(Sutton)


(Kuchler)

